



Hyundai Amateur Cup – Regeln

Grundsätzlich gelten die Regeln und Durchführungsbestimmung des DFBs sowie seinen Mitgliedsverbänden. Es gelten folgende Ergänzungen:

- 1.1 Es handelt sich um ein Kleinfeldturnier (Maße 30mx15m) mit vier Soccer Courts pro Qualifikationsturnier. Im Finale wird auf zwei Soccer Courts gespielt.
- 1.2 Es wird auf einem Kleinfeld (30 x 15 m) gespielt. Die Soccer Courts sind mit Banden am Spielfeldrand umfriedet. Es spielen zeitgleich vier Feldspieler und ein Torhüter, wobei bei eigenem Ballbesitz beliebig in Höhe des eigenen Torraums gewechselt werden darf.
- 1.3 Die Spielzeit beträgt 2 x 7 Minuten bei den Qualifikationsturnieren und 2 x 10 Minuten beim Finalturnier. Eine Halbzeitpause findet nicht statt, die kurze Unterbrechung dient nur dem Seitenwechsel. Erscheint eine Mannschaft nicht zum festgelegten Zeitpunkt, wird das Spiel mit 0:2 gegen das abwesende Team gewertet.
- 1.4 Der erstgenannte Verein stößt in der ersten Halbzeit an und trägt bei Farbgleichheit Leibchen. Grätschen gegen den Gegenspieler sowie Bandenchecks sind verboten. Bandenchecks werden direkt mit einem Strafstoß geahndet. Ein Strafstoß wird von neun Metern Entfernung zum Tor ausgeführt.
- 1.5 Statt der gelben Karten werden zwei Minuten Strafen verteilt. Bei besonders groben Regelverstößen kann der Schiedsrichter auch einen Spieler je nach Grad des Regelverstößes für die restliche Spieldauer oder das gesamte Turnier ausschließen. Seine Mannschaft darf jedoch nach zwei Minuten mit einem anderen Spieler ergänzen.
- 1.6 Bei einem Freistoß müssen die Abwehrspieler mindestens drei Meter Abstand halten, der Freistoß wird indirekt ausgeführt.
- 1.7 Sollte der Ball das Spielfeld verlassen, geht es mit einem Einrollen weiter. Der Ball darf hierbei maximal hüfthoch gespielt werden. Es gibt keine Abseitsregeln.
- 1.8 Der Torwart darf bis zur Mittellinie mitspielen. Bei einem Abstoß darf er den Ball nicht über die Mittellinie werfen oder durch einen Abschlag aus der Hand über die Mittellinie spielen.
- 1.9 Ist ein Spiel in der K.O.-Phase nach Ablauf der Spielzeit nicht entschieden, schließt sich unmittelbar ein 9-Meter-Schießen an, wobei jeder Verein zunächst drei verschiedene Schützen stellt. Ist das Spiel nach den je drei Torschüssen noch nicht entschieden, geht es mit jeweils einem Schützen nach dem sog. „Sudden Death Modus“ weiter. Ein Spieler darf erst ein zweites Mal antreten, wenn alle teilnahmeberechtigten Spieler bereits einen 9-Meter ausgeführt haben.
- 1.10 Sollten mehrere Teams nach der Gruppenphase punktgleich sein, wird unter diesen Teams der direkte Vergleich ermittelt. Sollte darüber keine Reihenfolge zu ermitteln sein, zählt zunächst das Torverhältnis. Wenn dies ausgeglichen ist, zählt die Anzahl der geschossenen Tore. Sollten auch diese identisch sein, wird der Sieger im Neun-Meter-Schießen nach dem „Sudden Death Modus“ ermittelt.
- 1.11 Es werden erfahrene Schiedsrichter gestellt, deren Tatsachenentscheidungen nicht anzufechten sind.
- 1.12 Der Konsum von alkoholischen Getränken während des Turniers ist für die Spieler nicht gestattet. Auffällig alkoholisierte Spieler werden von dem Turnier ausgeschlossen.